

Prüfbericht Nr. **55802717** (5. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 5,5Jx14 H2 Typ 19284
 Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

Auftraggeber O.Z. Spa
 Via Bastion 49/4
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)
 QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell MSW X4
 Typ 19284
 Radgröße 5,5 J x 14 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
500	19284 500 / Ø63,3-Ø54,1	4/100/54,1	35	550	1900	1/2017
501	19284 501 / Ø63,3-Ø54,1	4/100/54,1	40	550	1900	1/2017
500	19284 500 / Ø63,3-Ø56,1	4/100/56,1	35	550	1900	1/2017
501	19284 501 / Ø63,3-Ø56,1	4/100/56,1	40	550	1900	1/2017
500	19284 500 / Ø63,3-Ø56,6	4/100/56,6	35	550	1900	1/2017
501	19284 501 / Ø63,3-Ø56,6	4/100/56,6	40	550	1900	1/2017
500	19284 500 / Ø63,3-Ø57,1	4/100/57,1	35	550	1900	1/2017
501	19284 501 / Ø63,3-Ø57,1	4/100/57,1	40	550	1900	1/2017
500	19284 500 / Ø63,3-Ø59,1	4/100/59,1	35	550	1900	1/2017
501	19284 501 / Ø63,3-Ø59,1	4/100/59,1	40	550	1900	1/2017
500	19284 500 / Ø63,3-Ø60,1	4/100/60,1	35	550	1900	1/2017
501	19284 501 / Ø63,3-Ø60,1	4/100/60,1	40	550	1900	1/2017
002	19284 002 / ohne Ring	4/108/63,4	35	550	1900	1/2017
003	19284 003 / ohne Ring	4/108/63,4	43	550	1900	1/2017
001	19284 001 / ohne Ring	4/108/65,1	24	550	1900	1/2017
500	19284 500 / Ø63,3-Ø58,1	4/100/58,1	35	550	1900	1/2017
501	19284 501 / Ø63,3-Ø58,1	4/100/58,1	40	550	1900	1/2017

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51483
 Herstellerzeichen O.Z.
 Radtyp und Ausführung 19284 ...(s.o.)
 Radgröße 5,5Jx14 H2
 Einpreßtiefe ET ...(s.o.)
 Gießereikennzeichen CMA
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
500	4/100	35	550	1900	FE	-	-
501	4/100	40	550	1900	FE	-	-
001	4/108	24	550	1900	FE	-	-
002	4/108	35	550	1900	FE	-	-
003	4/108	43	550	1900	FE	-	-

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
501	4/100	40	550	155/55R14	-	-
003	4/108	43	550	155/55R14	-	-
001	4/108	24	550	155/55R14	-	-

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 19274 003, 4/108 ET43 betrug 6,40 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in in Lambsheim im technologiezentrum Typprüfstelle ab März 2017 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

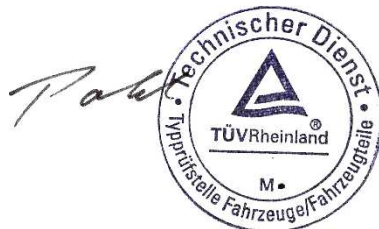
Beschreibung		23.02.2017
Radzeichnung	556554	21.12.2016
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-11-1	29.10.2013
	mit Änderung vom	20.01.2016
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-13-3	29.10.2013
	mit Änderung vom	21.01.2016
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-15-3	29.10.2013
	mit Änderung vom	20.09.2016
Zentrierringzeichnung	A633/0	26.02.2007
Zentrierringzeichnung	A731C3/1	26.02.2007
	mit Änderung vom	15.03.2010
Nabenkappenzeichnung	PC080-C	14.05.2012
Verwendungen	Anlagen 1-17	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpengehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 23. Mai 2022



Pohl

00390755.DOC

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55802717 (5. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 5,5Jx14 H2 Typ 19284
O.Z. Spa

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

Es entfällt: